## Dan SSIMO

## Confiseur Bachmann: Umstrittene BSE-Häsli

Wie jedes Jahr suchte die Luzerner Confiserie Bachmann nach aktuellen Themen für die Osterproduktion und lancierte das BSE-Häsli. Dieses entwickelte sich zum Stadtgespräch und Skandal-Häsli schlechthin. Die Meinungen drifteten auseinander: von aktuell, trendig und herzig bis zu total geschmacklos und daneben.

Da Kundenreklamationen ernst genommen werden, wurden die bereits produzierten Hasen kurzfristig aus den Regalen genommen. Dies obwohl das BSE-Häsli reissenden Absatz fand und zum Beliebtesten des Jahres gehört. Matthias Bachmann: «Der Wirbel hatte die Nachfrage enorm erhöht! Uns ging es nicht darum, das BSE ins Lächerliche zu ziehen. Die grosse Nachfrage bestätigt die Akzeptanz. Es ist wie alles im Leben eine Interpretationsfrage.»



Das BSE-Häsli sorgte für Wirbel.